



Sonntägliche Morgenarbeit bei Anja Beran Vorstellung von Achal-Tekkinern an der Hand und unter dem Sattel auf Wennenden

Am Sonntag, den 1. September 2019 waren die Mitglieder des AT-Vereins von Frau Anja Beran zur „Sonntäglichen Morgenarbeit“ eingeladen.

Frau Beran betreibt auf Gut Rosenhof ein internationales Ausbildungszentrum für klassische Reitkunst. Frau Beran ist Mitglied des AT-Vereins Deutschland und bildet unter anderem den Achal-Tekkiner „Degni-Shael“ aus, den sie vor zwei Jahren in Russland erworben hat.



Degni-Shael unter Vera Munderloh (Foto: Ernst Lorenz)



Degni-Shael unter Anja Beran (Foto: Maresa Mader)

Ein Teil der Teilnehmer reiste per Auto direkt auf Gut Rosenhof an, die anderen mit dem Bus ab Wennenden. Um 11:00 Uhr begann nach der Begrüßung von Herrn Prof. Dr. Nüssler die Vorstellung mit vier verschiedenen Pferderassen und Ausbildungsgraden. Es war beeindruckend, wie fein alle Pferde an den Hilfen standen und die Übergänge und Tempi Wechsel geritten wurden.



Lipizaner unter Vera Munderloh



Lusitano unter Steffi Seebauer

Wir Achal-Tekkiner Freunde freuten uns sehr über die positive Entwicklung des AT „Degni-Shael“. Nach der Vorstellung bedankten wir uns bei Frau Beran für die Präsentation ihrer Pferde und jeder war überzeugt, für sich etwas Lehrreiches mitgenommen zu haben.

Nach einem Imbiss ging die Reise nach Wennenden zurück.



Gruppenbild (Foto: Carol Magalow)

Gegen 16:00 Uhr, nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen, wurden fünf Achal-Tekkiner an der Hand im Schritt und Trab vorgestellt. Herr Hendrik Fiegel, Zuchtbeauftragter des AT-Vereins und erster Vorsitzender der Deutschen Jungzüchter, kommentierte fachkundig und kritisch die vorgestellten Pferde.



AT-Stute „Tiara“



AT-Hengst „Amadei-Geli“



AT-Hengt „Taufik“



AT-Wallach „Karadepel“



AT-Stute „Melissa“

Im Anschluss wurden die Pferde unter dem Sattel in der Reithalle und im Gelände vorgestellt. Von Herrn Huber „Karadepel“ und von Frau Schmid die Hengste „Amadei-Geli“ und „Taufik“.



„Tiara“ unter Julia Schmid



„Amadei-Geli“ unter Julia Schmid



„Karadepel“ unter Günter Huber



„Melissa“ unter Ina Blatt

Nach der Vorstellung saß man daraufhin in geselliger Runde zusammen und ließ den Tag bei einem kleinen Imbiss nochmals Revue passieren, um dann spätnachmittags die teilweise weite Heimreise anzutreten.

Wennenden 19.09.2019

Herbert Blatt

(Fotos: Carol Magalow, Maresa Mader)